

An alle Mitglieder des Saar-Pfälzischen Springreiterclubs

Leider war die Beteiligung an unserer diesjährigen Mitgliederversammlung sehr gering. Deshalb möchten wir die Nicht-Anwesenden auf diesem Weg informieren und bitten, sich zu den diskutierten Änderungen zu äußern.

Die Kosten für die Ausrichtung eines Reitturniers haben sich gerade in diesem Jahr, aber auch schon vorher deutlich erhöht. Dies (siehe Anhang) liegt u.a. an folgenden Vorgaben:

1. Erhöhung der Genehmigungsgebühren (LK, FN)
2. Notwendigkeit eines vierten Richters sowie eines zweiten Parcoursbauers
3. Erhöhung der Tagessätze für Tierarzt, Sanitäter, Parkeinweiser
4. Anlagenmiete
5. Corona-Auflagen und deren Kontrolle durch bezahlte Helfer
6. Bezahlte Helfer für Parcoursdienst

Parallel dazu muss man erwähnen, dass der SRC seit seiner Gründung im November 2006 die Mitgliedsbeiträge nie angepasst hat. Unter diesen Bedingungen ist es nun unmöglich geworden, dem Ursprungsgedanken (Angebot von Turnieren unter Mithilfe der Mitglieder übers Turnier und dadurch Einsparung von Kosten, Turniere in der turnierarmen Zeit, keine Late-Entry-Kosten für Mitglieder) weiterhin gerecht zu werden, ohne hohe Verluste zu machen.

Aus diesem Grund wurden für die künftige Erhöhung des Mitgliedsbeitrages für die Reiter Option B (offen) nach reger Diskussion entweder 50 € plus 5 € Parkgebühr oder 100 € zur Abstimmung vorgeschlagen, was dann entweder einen neuen Jahresbeitrag von 150 € bzw. 200 € bedeuten würde. Die Beiträge für Reiter Option A und die passiven Mitglieder sollen nicht angehoben werden.

Durch die o.a. vermehrten Kosten und die mangelnde Bereitschaft der Aktiven, beim Auf- und Abbau und Parcoursdienst während des Turniers zu helfen, werden wir leider unser Konzept mit dem erhöhten Nenngeld und einer variablen, verminderten Preisgeldauszahlung beibehalten müssen. Dies umso mehr, da einige unserer treuen Unterstützer in Zukunft nicht mehr einsehen, dass ihre Sponsorengelder oder kostenfreie Dienste (Richter, Tierärzte) dazu verwendet werden müssen, Parcoursdienste o.ä. zu bezahlen.

Wir bitten euch um Rückmeldung, gerne auch um weitere Anregungen für Verbesserungen oder Erhalt des ursprünglichen Konzepts bis zum 30.09.20per Email, Anruf oder Fax.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 31.8.2020 und Informationen zum weiteren Turnierangebot etc. können auf unserer Homepage eingesehen werden.

Bitten immer zu beachten, wenn jemand mit einem Pferd an zwei Tagen L und M* Springen reitet spart er als Clubmitglied 35 € je Turnier, also nach drei Turnieren hat sich der Beitrag schon gerechnet. Dieses Jahr hat der Club bis Ende des Jahres 11 Turniere veranstaltet!

Anhang:

Beispiel-Aufstellung der momentanen Turnierkosten für ein SRC-Turnier mit erhöhtem Nenngeld und reduzierter Geldpreisauszahlung bei ca. 450 Startplätzen

Gebühren LK, FN	ca. 1.600 €
Anlagenmiete	ca. 1.600 €
Technik	ca. 700 €
Preisgelder	ca. 1.600 €
Richter, Parcoursbauer*	ca. 1.850 €
Meldestelle	ca. 600 €
Sanitäter	ca. 650 €
Tierärzte*	ca. 700 €
Bezahlte Helfer*	ca. 1.100 €
	<hr/>
Gesamt	ca. 10.400 €
Einnahmen Nenngeld	ca. 9.300 €
	<hr/>
Minus	ca. 1.100 €
	=====

Die mit * markierten Positionen können von Turnier zu Turnier individuell abweichen, meistens nach unten , je nach Mithilfe der Mitglieder!